

## Leuchtturm...

Wenn ein nahestehender Mensch stirbt, bricht die eigene Welt in Scherben und die Hinterbliebenen wissen oft nicht wie der Weg ohne den verstorbenen Menschen weiter gehen soll. Auch Kinder empfinden die Gefühle der Trauer, fühlen Ohnmacht und Sehnsucht und stellen ihre Fragen an das Leben.

*„ ....es ist als wenn die Sonne versinkt... dunkle Wolken in mein Herz ziehen... großer Nebel meine Gedanken umhüllt...“ (Junge, 12 Jahre)*

Oft scheuen sich die betroffenen Kinder jedoch, ihre Gefühle auszudrücken, um die anderen in der Familie zu schützen und zu trösten.

Die Facetten kindlicher Trauer sind vielfältig und abhängig von den Erwachsenen.

Kinder und ihre Angehörige brauchen Orientierung in Zeiten des Abschieds und der Trauer... Kinder, die um einen Angehörigen oder Freund trauern, fühlen sich oft allein gelassen und einsam, manchmal auch schuldig oder unterdrücken ihre Wut.

ist ein Ort, an dem Kinder Zeit und Raum für sich haben. In kreativen und gestaltungspädagogischen Angeboten, mit Spielen und Malen, mit Musik und Geschichten, mit Bewegung und im Gespräch, mit Stille und Toben können sie sich und die Gefühle der Trauer entdecken und ausdrücken, gemeinsam austauschen, was sie bewegt, und so den Verlust eines nahen Menschen verarbeiten. Dabei werden sie von pädagogisch geschulten MitarbeiterInnen nach altersspezifischen Aspekten begleitet.

Gemeinsame Aktionstage der Familien unterstützen Kinder und Angehörige dabei, das Vertrauen und auch die Freude am Leben zurückzugewinnen.

## Leuchtturm...

findet 14-tägig dienstags von 17.00 - 19.00 Uhr für Kinder zwischen ca. 4 - 14 Jahren und deren Angehörigen in der KiTa Don Bosco statt.

## Leuchtturm...

bietet den trauernden Familien eine kindgemäße, altersgerechte pädagogische und psychologische Begleitung und Unterstützung im Trauerprozess.

Angehörige erfahren während dieser Zeit in einer eigenen Gesprächs- und Begegnungsrunde Unterstützung und Antworten auf ihre Fragen im Umgang mit der eigenen Trauer und der Trauer der Kinder.

## Pädagogisches Team der Leuchtturm - Familiengruppe:

**Walburga Schnock-Störmer**  
Dipl.-Religionspädagogin,  
Trauerberaterin, FamilienCoach

Ehrenamtlich in Trauerbegleitung geschulte  
**Mitarbeitende**

Anmeldungen und Informationen zur inhaltlichen Arbeit in der **Leuchtturm** - Familiengruppe unter:

**Walburga Schnock-Störmer**

Dipl. Rel. Pädagogin,  
Trauerberaterin, FamilienCoach  
Fon **02304/9409949**  
mobil **0151/12716241**  
Mail:  
**familiengruppe@leuchtturm-schwerte.de**

**Stefanie Salem**

Erzieherin und Leiterin der  
KiTa Don Bosco  
Fon **02304/12435**

Die Arbeit des Leuchtturm e. V. steht unter der Schirmherrschaft von Herrn Heinrich Böckelühr, Bürgermeister der Stadt Schwerte.

Um die Arbeit von **Leuchtturm** durchführen zu können, benötigen wir ihre Spende:

Leuchtturm e. V.  
Stadtsparkasse Schwerte  
Kontonummer 68833  
BLZ 441 524 90

Das Angebot Familiengruppe und Beratung ist ein Angebot von:

**Leuchtturm e.V.**

Beratung und Orientierung für trauernde Kinder, Jugendliche und Familien  
Am Zollpfosten 1, 58239 Schwerte  
[www.leuchtturm-schwerte.de](http://www.leuchtturm-schwerte.de)

In Kooperation mit:

**KreativHaus Schwerte**

In Zeiten der Trauer -  
Beratung und Orientierung für Kinder, Jugendliche und Familien;  
Weiterbildung, Ausbildung, Coaching;  
Kreativwerkstatt mit Wort, Klang, Farbe, Bewegung, Tanz, Theater und Gestalt  
[www.kreativhaus-schwerte.de](http://www.kreativhaus-schwerte.de)

**KITA „Don Bosco“ und**

**Sozialdienst Kath. Frauen**

im Pastoralverbund der Katholischen Kirchengemeinden Schwerte

Stand 06/10

# Leuchtturm

„Erinnerungen sind wie Sterne,  
Lichtblicke in der Dunkelheit...“



**Gruppe für trauernde  
Familien mit Kindern**

in  
„Don Bosco“  
**Kath. Kindertageseinrichtung  
Kopernikusstraße 23, Schwerte**